

Unsere Woche im Landtag

Liebe Leserinnen und Leser,

blaue Woche im Bayerischen Landtag heißt mitnichten „blaumachen“. Besuche bei Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern, in Kitas, Schulen, Behörden, Verbänden und Unternehmen, Bürgeranliegen anhören! Nach einer Corona-bedingten Pause nehme ich sehr gerne, so wie in dieser Woche, Termine in den Landkreisen



[Fürstenfeldbruck](#), [Landsberg am Lech](#), [Altötting](#) und [Mühldorf am Inn](#) wahr. Bereits während der parlamentarischen Sommerpause war ich dort ständig unterwegs und konnte endlich wieder die ersten Vor-Ort-Termine wahrnehmen. Bayern ist schön - und groß! Bei meinen Vorortterminen lerne ich Vieles mir bis dahin Unbekanntes kennen! Ich liebe meinen Beruf - Ihr habt mir das Mandat dazu gegeben! DANKE!

Das Zuhören - ganz wichtig für mich als Abgeordneter!
DER MENSCH IM MITTELPUNKT!

Was in dieser Woche noch so anstand, erfahren Sie in unserem aktuellen Newsletter.

R ü c k b l i c k

„Aktionsbündnis Ländlicher Raum“: FREIE WÄHLER-Fraktion diskutiert in Unterfranken über Zukunft der Wasserversorgung

Die Verständigung zwischen urbaner und ländlicher Bevölkerung verbessern und für die besonderen Bedürfnisse strukturschwacher Regionen werben: Das ist Ziel des „Aktionsbündnis Ländlicher Raum“ (ALR), das wir als Reaktion auf die anhaltende



Kritik an Bayerns Landwirten im Zuge des Artenschutz-Volksbegehrens gegründet haben. Nun stand der erste Vor-Ort-Termin seit Beginn der Corona-Pandemie an. Thema des Austauschs: die Zukunft der Wasserversorgung in Unterfranken. Denn die Region ist wie keine andere im Freistaat von zunehmender Wasserknappheit betroffen. Schon heute muss Wasser aus dem Donaauraum nach Nordbayern gepumpt werden, um den steigenden Bedarf zu decken. **Unser Ziel ist daher, das Wassermanagement vor Ort auf neue Beine zu stellen.** Dazu wollen wir uns zeitnah mit betroffenen Landwirten, Weinbauern und weiteren Akteuren treffen, um gemeinsam **Lösungsansätze zu erörtern und konkrete Maßnahmen zum Grundwassererhalt zu beschließen.** Neben Unterfranken wollen wir mindestens zwei weitere ALR-Regionen etablieren: **Garmisch-Partenkirchen mit dem Thema Tourismus und Landshut mit den Themen nachhaltige Mobilität und Stärkung des ÖPNV.** [HIER](#) lesen Sie mehr.

Interparlamentarischer Austausch in Mainz

Wir wollen künftig eng mit unseren Kolleginnen und Kollegen im Mainzer Landtag zusammenarbeiten. Das haben beide Fraktionen im Rahmen eines interparlamentarischen Austauschs in Mainz bekräftigt. **Dazu wollen wir unsere Vernetzung weiter vorantreiben und das kooperative Miteinander intensivieren.** So schaffen wir die Grundlage, um uns umfangreich über politisch relevante Themen auszutauschen und gemeinsam zukunftsweisende Lösungsansätze zu entwickeln. Der Einzug in drei Landtage, die Verdoppelung unserer Werte im Bund sowie das höchst erfreuliche Wahlergebnis in Bayern machen uns als FREIE WÄHLER-Fraktion zur idealen Plattform, um die notwendige Erneuerung des bürgerlich-liberalen Spektrums zu befördern. **Deshalb wollen wir uns in den nächsten Jahren bundesweit vernetzen und uns langfristig zur neuen Kraft der politischen Mitte in Deutschland entwickeln.** Dabei kommt den Landtagsfraktionen in Bayern, Rheinland-Pfalz und Brandenburg eine besondere Pionierrolle zu. Denn unser interparlamentarischer Schulterschluss birgt das Potenzial, in den nächsten Jahren gemeinsam politische Geschichte zu schreiben und frischen Wind ins deutsche Parteiensystem zu bringen. Mehr [HIER](#).



Kurznews

Bayerisches Grundsteuergesetz: Neues Modell ist einfach, unbürokratisch und transparent

Die Grundsteuer in Deutschland wird reformiert: Ab 2025 sollen Kommunen eine neue Systematik einführen. Fast alle Experten bestätigen, dass das bayerische Flächenmodell der richtige Ansatz ist – vor allem aber ist es verfassungsgemäß. Das neue Verfahren gilt als einfach, unbürokratisch und transparent – sowohl für Bürgerinnen und Bürger als auch für Unternehmen.



**Das neue Grundsteuer-
verfahren
ist einfach,
unbürokratisch
und transparent.**

Gerald Pittner,
finanz- und steuerpolitischer
Sprecher der FREIE WÄHLER
Landtagsfraktion

Wir sind sehr erfreut, dass unser Vorhaben einer einfachen, transparenten und unbürokratischen Lösung nach Meinung der meisten Experten erreicht wurde! Mehr erfahren Sie auf unserer [HOMEPAGE](#).

Kultureinrichtungen dürfen ohne Personenobergrenzen, Mindestabstand und Maskenpflicht öffnen

Mit der Änderung der Infektionsschutzverordnung vollziehen wir einen Riesenschritt zur Wiederbelebung des kulturellen Lebens in Bayern. Wir freuen uns ganz besonders, dass neben Clubs nun auch Veranstalter und Betreiber kultureller Einrichtungen und Angebote unter Einhaltung der „2G/3G plus“-Regelung in den Normalbetrieb wechseln können. **Damit erlaubt der Freistaat erstmals seit Beginn der Corona-Pandemie eine weitgehende Öffnung nicht nur von Kinos, Bars, Clubs und Tanzlokalen, sondern auch von Theatern, Museen und kulturellen Veranstaltungen.** Das bringt ein großes Stück Normalität in unseren Alltag zurück – und schafft ein echtes Mehr an Lebensqualität. [HIER](#) lesen Sie das

Statement unserer stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden und kulturpolitischen Sprecherin Kerstin Radler zur neuen Infektionsschutzverordnung.

Bio-Ökonomierat Bayern Allinger Unternehmerin berät Bayerns Regierung und setzt sich für die Bio-Wirtschaft ein

Lebensmittelisolierverpackungen aus Styropor durch Naturprodukte wie Stroh ersetzen. Das hat sich das Unternehmerehepaar Eschenlohr-Meier zum Ziel gesetzt. Frau Patricia Eschenlohr berät jetzt auch das Bayerische Wirtschaftsministerium und setzt sich für die Bio-Wirtschaft ein. Vor Ort in Alling informierten sich MdL Hans Friedl, Mitglied im Umweltausschuss Bayerischer Landtag



und Verbraucherpolitischer Sprecher und besichtigte zusammen mit dem ZIEL21- Energiewendeverein Vorsitzenden Gottfried Obermair die neue Produktionsstätte.

Unsere Social Media-Beiträge – danke fürs Teilen!

Mehr Rehe schießen, um den Wald zu schützen? **Diese Herangehensweise gegen Wildverbiss wird derzeit in Oberbayern in einem Feldversuch erprobt.** Auch andernorts werden entsprechende Forderungen lauter. Aber führt intensivere Jagd tatsächlich zur Erholung des Waldes? In unserem „Nah



dran“-Meinungsstück haben wir uns mit dieser Frage beschäftigt.

Folgen Sie uns:



V o r s c h a u

Interfraktioneller Austausch der FREIE WÄHLER-Fraktionen aus Brandenburg, Rheinland-Pfalz und Bayern

Erst Bayern, dann Brandenburg und seit März 2021 erfreulicherweise auch Rheinland-Pfalz: Wir sind in immer mehr Bundesländern vertreten – jetzt wollen wir uns stärker vernetzen. Nach vorausgegangenen Besuchen in Rheinland-Pfalz und Brandenburg ist es nunmehr an uns, die neuen Kolleginnen und Kollegen im Maximilianeum zu empfangen. **Daher werden wir uns am 15. Oktober über die Themen Rente, soziale Sicherheit, flächendeckende Gesundheitsversorgung und Stärkung der Schulen im ländlichen Raum abstimmen sowie neue Politikschwerpunkte setzen.**

Wir wünschen Ihnen eine schöne, gute Woche. Bitte bleiben Sie gesund.

**Impressum Büro MdL Hans Friedl, Am Weinberg 26b, 82239 Alling
Pucherstr.7, 82256 Fürstenfeldbruck**
